

-> **drucken**

Stimmungsvolle Eröffnung

Bad Cannstatt: Der Weihnachtsmarkt in der Fußgängerzone erwartet die Besucher



Gestern wurde der Weihnachtsmarkt in der Cannstatter Altstadt eröffnet. 25 Stände bieten bis zum 24. Dezember ihre Waren, Speisen und Getränke an. Warmes war bei den frostigen Temperaturen sehr gefragt. Foto: Rosar

Er ist gestartet: Der Weihnachtsmarkt in der Altstadt Bad Cannstatt wurde gestern Abend feierlich eröffnet. Bis zum 24. Dezember verströmen knapp 25 Stände und Buden weihnachtliches Flair. „Wir sind froh, dass es jetzt endlich losgeht“, sagte Dirk Strohm von Die Altstadt Bad Cannstatt bei der Eröffnung.

Von Edgar Rehberger

Wir informieren Sie, sobald es zu diesem Thema Neues gibt!

[Informieren](#) | [Einloggen](#) | [Registrieren](#)

Es war zwar bitterkalt, aber so soll es ja auf einem Weihnachtsmarkt auch sein. Die Buden schneebedeckt, das Angebot der Jahreszeit und dem Anlass entsprechend. Der Auftakt für die Veranstaltung war vielversprechend. Schon einmal wurde in Cannstatts Altstadt der Versuch eines mehrwöchigen Weihnachtsmarktes unternommen. Er hatte keinen Bestand. Jetzt stehen die Vorzeichen anders. Die Veranstaltungsgesellschaft in Stuttgart steuerte ihr Know-How bei, die Vereinigung Die Altstadt Bad Cannstatt hatte gute Vorarbeit geleistet.

So hieß es gestern „Herzlich willkommen auf dem Cannstatter Weihnachtsmarkt“. Bereits um 16 Uhr öffneten die Buden, wurden die ersten Gäste begrüßt, der erste Glühwein ausgeschenkt, die ersten Speisen und Waren verkauft. Die offizielle Eröffnung für geladene Gäste fand auf dem Felgerhof statt. Dieter Zaiß sei Anfang des Jahres auf Die Altstadt Bad Cannstatt zugekommen und habe um die Veranstaltung gebeten. „Er hat uns die wichtigen Kontakte besorgt“, erklärte Dirk Strohm. Ralf Plessing von der Volksbank Stuttgart freut sich, dass es nach acht Jahren Pause wieder einen Weihnachtsmarkt in Bad Cannstatt gibt. Es sei eine Stärkung für Bad Cannstatt und trage zur Eigenständigkeit bei. „Es liegt uns sehr am Herzen, Bad Cannstatt nach vorne zu bringen.“

In kleinen Gruppen ging es dann über den Weihnachtsmarkt. Eingeschenkt wird auf der Veranstaltung, die täglich bis 20 Uhr geöffnet ist, in neue Gläser mit dem Schriftzug „Die Altstadt Bad Cannstatt“. Diese können dann auch für weitere Veranstaltung genutzt werden. Denn: „Im kommenden Jahr wird es einige Veränderungen geben“, versprach Andrea Licina. „Einige Veranstaltungen kommen neu dazu, manche fallen weg, manche werden verändert.“ Die Altstadt habe einiges vor. Das freut auch Bezirksvorsteher Thomas Jakob, der dem Weihnachtsmarkt viel Lob zollte.

Artikel vom 03.12.2010 © Eßlinger Zeitung

 |  | 

[Empfehlen](#)

[Registrieren](#), um die Empfehlungen deiner Freunde sehen zu können.



Aktuelle Nachrichten aus der Region jeden Morgen im Briefkasten.
14 Tage kostenlos die Eßlinger Zeitung testen.